

MÉLANGES ASIATIQUES

TIRÉS DU

BULLETIN DE L'ACADÉMIE IMPÉRIALE DES SCIENCES

DE

ST.-PÉTERSBOURG.

TOME X.

Livraison 2.

(Avec 2 planches.)



ST.-PÉTERSBOURG, 1892.

Commissionnaires de l'Académie Impériale des sciences:

à ST.-PÉTERSBOURG:
MM. Eggers & C^{ie}
et J. Glasounof.

à RIGA:
M. N. Kymmel.

à LEIPZIG:
Voss' Sortiment
(G. Haessel).

Prix 2 Rbl. = 5 Mrk.

MÉLANGES ASIATIQUES

TIRÉS DU

BULLETIN DE L'ACADÉMIE IMPÉRIALE DES SCIENCES DE ST.-PÉTERSBOURG.
TOME X.

Das Asiatische Museum im Jahre 1890. Nebst Nachträgen. Von C. Salemann.
(Lu le 1/13 mai 1891).

Als mir im januar 1890 das directorat des Asiatischen Museums übertragen wurde, war ich mir der pflicht wol bewusst, die seit Dorns hinscheiden unterbrochene berichterstattung über die entwicklung dieser wissenschaftlichen anstalt wider auf zu nemen. Durch ire regelmäßig wiederholten mitteilungen haben Fraehn und Dorn¹⁾ das allgemeine interesse an irer schöpfung stäts rege zu erhalten gewust, und zugleich war es von unzweifelhaftem nutzen für die orientalisten des in- und außlandes, von den neuen erwerbungen des Museums an manuscripts, inschriften, münzen u. dgl. in nicht al zu langen zwischenräumen kunde zu erhalten. Schon einmal früher habe auch ich gelegentlich einen bericht vor gestellt²⁾; von jetzt ab aber sol über jedes jar nach allen seiten berichtet werden.

Im jare 1890 ward das Museum so reich bedacht, daß die sichtung al der neuen erwerbungen erst im frühjare 1891 beendet werden konte. Außerdem war von älterer zeit her eine größere anzal von muhammedanischen handschriften teils noch gar nicht inventarisiert, teils nur in den catalog nicht ein getragen, während es doch wünschenswert erschin auch dise schätze nicht weiter im verborgenen zu laßen. Die aufarbeitung diser reste — von welchen der nachtrag eine übersicht gibt — war zugleich eine vorarbeit für den außfürlicheren catalog der muhammedanischen handschriften des Museums, dessen anfang über ein kurzes in den druk kommen sol.

Die benutzung des Museums durch in- und außländische gelerte nimt iren erfreulichen fortgang. So sind nach außwärts verlihen gewesen: Dorns handschriftliche materialien zur Tät-sprache³⁾ — an hrn. prof Vs. Miller in Moskau⁴⁾, und die arabische handschrift n° 112 ديوان عبد الجبار ابن حمديس — an hrn. prof. C. Schiaparelli in Rom⁵⁾. Zwanzig werke zur archaeologie, geschichte und geographie Aegyptens und des Orients geruhte S. K. H. der Großfürst Thronfolger auf seiner großen reise mit zu füren⁶⁾.

1) Vgl. Tableau général des matières contenues dans les publications de l'Académie .. I n° 5441 ff. — Fraehns ältere berichte sind außerdem im «Asiatischen Museum» von Dorn vollständig wider ab gedruckt.

2) Mélanges Asiatiques IX, 321.

3) Vgl. ib. IV, 449.

4) Protokoll der Hist.-phil. Cl. 1890 § 41.

5) ibid. § 110.

6) ibid. § 109.

Die I. abteilung des Museums bilden die druckschriften. Waß diese betrifft, so erhielt es regelmäßig die durch umtausch mit geleerten gesellschaften, so wie nach der censurordnung im zu kommenden schriften, die letzteren meist in arabischer, persischer, tatarischer, armenischer, grusinischer und hebräischer (teils auch jüdisch-deutscher) sprache. Einen wertvollen zuwachs für die abteilung der Hebraica bildet die schenkung des hrn. erbl. erenbürgers L. Friedland, welche auß 300 bänden besteht, worunter manche seltne und alte drucke⁷⁾. Ferner brachten dar: hr. prof. J. Darmesteter sein werk: *Chansons populaires des Afghans*. Paris 1888—90⁸⁾, und hr. priv.-doc. S. v. Oldenburg: den II. band des *Bhagavata Purâna* ed. E. Burnouf. Par. 1844. fol.⁹⁾. An gekauft wurden, außer einer reihe neuer erscheinungen, mit der weiter unten zu erwänenden Kuhn'schen samlung über 300 brochuren und separat-abdrücke.

Eine neue systematisierung des gegenwärtigen bestandes diser abteilung, welche durch verschmelzung der alten fonds, außscheidung der doubletten und umstellung ein ganz neues außsehen bekommen hat, ist ein unabweisbares bedürfnis. Es wurde daher die herstellung eines systematischen kartencataloges in angrif genommen und dank der eifrigen tätigkeit des geleerten conservators dr. v. Lemm in an gemeßener weise gefördert.

Der reichste zuwachs aber ward der II. abteilung, den handschriften, zu teil durch die erwerbung zweier samlungen muhammedanischer handschriften. Die eine hatte der weiland curatorsgehilfe des Wilnaer lerbezirks A. Kuhn, früher beamter für besondere aufträge beim generalgouverneur von Turkestan, im orient an gelegt¹⁰⁾ und durch die handschriften auß der bibliothek des bekanten orientalisten und historikers V. Grigorjev vervollständigt. Außer 134 manuscripts traten die erben Kuhns dem Museum noch die oben erwäneten brochuren ab, welche alle auß Grigorjevs nachlaße stammen¹¹⁾.

Die andre samlung von 33 handschriften überließ dem Museum hr. akademiker W. Radloff; teils waren sie im auß Kasan zu gesant worden, teils hatte er selbst sie früher gesammelt¹²⁾.

Endlich fanden sich bei der catalogisierung des handschriftlichen nachlaßes von Sjögren 16 bände *Orientalia*; sie wurden auf meinen antrag auß der II., außländischen, abteilung der bibliothek ins Museum über geführt¹³⁾.

7) ib. § 63, vgl. Записки И. А. Н. LXIII, 220.

8) ib. § 64, vgl. Зап. I. c.

9) ib. § 144, vgl. Зап. LXIV, 122.

10) Vgl. *Mél. As.* VII, 394; Howorth, *History of the Mongols* II, 2 p. 961. — Anfang februars 1892 gieng durch die hiesigen tagesblätter die falsche nachricht, Kuhn's samlung sei für die Universitätsbibliothek an gekauft worden. Alles, waß nicht ins Museum kam, ist aber von den erben an die hiesige antiquarische firma «*Posrednik*» veräußert worden.

11) Protok. § 25. 39, vgl. Зап. LXIII, 166. S. Beilage I.

12) ib. § 67, vgl. Зап. I. c. 220. S. Beilage II.

13) ib. § 113, vgl. Зап. LXIV, 117. S. Beilage III.

Der III-ten abteilung (europäische handschriften, abklatsche u. dgl.) übersante durch vermittelung des hrn. priv.-doc. F. Braun der chakham der Karaiten von Taurien und Odessa, hr. Samuel b. Mose Pampulov siben papierabklatsche von hebräischen grabinschriften¹⁴⁾. Aus dem a. a. o. ab gedrukten begleitschreiben übersetze ich folgendes:

«Die bei ligenden siben abklatsche wurden genommen von grabsteinen eines karaitischen kirchhofes, am abhange des berges Mankup, 20 werst südlich von Bağčasarai. Diser kirchhof ligt in der schlucht Tabana-därä, durch welche ein steiler weg vom dorfe Koja-sała auf den Mankup führt. Eine große anzal solcher grabsteine ligt verstreut zu beiden seiten des weges, welcher zwischen dem innern und äußeren die schlucht durchschneidenden gemäuer einer festung hin durch führt, ferner in der tiefe der schlucht selbst, und an den abhängen des Čamnuk- und Čufut-burun, die mit nidrigem gehölze dicht bewachsen sind. Die ältesten steine, darunter fast alle copierten, finden sich rechts, beim aufstige von Koja-sała, am steilen abhange des Čamnuk-burun, gleich hinter der äußern festungsmauer. Es sind recht große steinplatten, c. 3 meter lang, c. 1 m. breit und 0,5 m. dik. Die inschrift steht immer auf der vorderseite, welche als längliches vierek oder in dachform erscheint. — Auf dem selben kirchhofe finden sich noch denkmäler von dem bekanten ein- und zweigehörnten typus, doch scheinen sie allen anzeichen nach bedeutend jüngern datums zu sein als die ungehörnten.

«Das auf suchen und reinigen der inschriftensteine besorgten im auftrage des chakhams Pampulov der karaitische rabbiner von Simpheropol I. Sultanski und der lerer an der Karaitenschule zu Theodosia J. Kokinej, im juli 1890, und zwar zum zwecke, daten über das alter der karaitischen niderlaßungen auf der Taurischen halbinsel zu sammeln.

«Dise herren glauben auf den steinen — deren unversertheit und authenticityt hrn. Braun's untersuchungen bestätigt haben — folgende namen und daten lesen zu können:

- «1. Tötaka tochter des Naha....., 635 (A. D. 875).
- «2. Chanka tochter des Šaberai, 637 (A. D. 877).
- «3. Abraham son des Jošijahu, 637 (A. D. 877).
- «4. Aharon, 663 (A. D. 903).
- «5. Esther tochter des Mošeh, 673 (A. D. 913).
- «6. Chanka tochter des Joseph, 714 (A. D. 954).
- «7. Sarah tochter des Isaak, 743 (A. D. 983).»

14) ib. § 132, vgl. Зап. I. c. 119.

Bulletin N. S. III (XXXV) p. 169.

Auf meine bitte hat hr. S. Winer nach nochmaliger durchsicht der abdrücke mir folgende verbeßerungen mit geteilt: 1) ? טוטכא — 2) חנה חנה — 3) בת שנת — 6) חנה 636 — und יאשיהו 3) — בת שנת.

Münzen sind im berichtsjure dem Museum nicht zu gekommen.

Ich kere zu den muhammedanischen handschriften zurück. Eine genauere beschreibung der selben, die schon fast druckfertig ist, wird der oben in außsicht gestellte catalog bringen. Hier sei nur kurz an gedeudet, daß der größere teil der beiden ersten samlungen auß Mittelasien, speciel auß Chiva, stamt, und daß für die geschichte und literatur der Oxusländer jez in unserem Museum wol das reichste material auf bewart wird, welches je zusammen gebracht worden, besonders wenn man die im nachtrage (Beilage IV) auf zu fürende Lerch'sche samlung dazu nimt. Bei der bestimmung der arabischen handschriften hat auch diß mal mein vererter freund und college hr. baron Rosen seinen rat mir freundlichst zu teil werden laßen.

Es folgen die listen, deren ein geklammerte nummern sich auf den von Fraehn an gelegten handschriftencatalog¹⁵⁾ beziehen.

Beilage I.

Kuhn's Handschriftensamlung.

- | | |
|---|--|
| <p><i>I) Poetae.</i></p> <p>1. (17b). A. <u>شرح بانة سعاد للتبريزى</u>
Ahlwardt, Poet. n° 99. — 10 ff.</p> <p>2. (72a). A. <u>شرح ديوان ابن الفارض</u>
ليبورينى cop. 1002. Ahlwardt
l. c. n° 439. — 220 ff.</p> <p>3. (b,174). P. <u>كلمات الشعرا لسرخوش</u>
cop. 1400, incl. Rieu 369. —
78 ff.</p> <p>4. (175a). P. <u>شاهنامه فردوسى</u> mit der
ältern vorrede. — 721 ff.</p> <p>5. (177a). P. <u>خسة نظامى</u> — 481 ff.</p> | <p>6. (a,178). P. <u>ليلى مجنون نظامى</u> —
52 ff.</p> <p>7. (186b). PT. <i>a)</i> <u>شرم پند عطار للشعى</u>
cop. 1143. Rieu T. 154.
<i>b)</i> <u>مفيد شرح پند عطار للعبيدى</u>
— 130 ff.</p> <p>8. (187a). P. <u>منصورنامه عطار</u> Ethé 501,
n° 15. — 11 ff.</p> <p>9. (189a). PTA. Ein sammelband,
welcher unter anderm enthält:
<i>a)</i> P. <u>منطق الطير عطار</u> cop. 970.
— <i>h)</i> P. <u>مقصد الاقصى للنسفى</u></p> |
|---|--|

¹⁵⁾ Den conspect des systems teilt Dorn mit: Das Asiatische Museum p. 110—111.

Bulletin N. S. III (XXXV) p. 170.

- Rieu 834, xxv. — *i*) P. Rieu 834, xxvi. — *k*) P. مونس
- ترجمة العشق cop. ۹۸۱. — *l*) AP. قصبه خريه للجامي
224 ff.
10. (191d). P. مثنوى مولوى buch I —
III, incl. — 352 ff.
11. (198a). P. بوستان سعدى cop. ۱۰۳۱
— 154 ff.
12. (198b). P. das selbe. — 85 ff.
13. (213d). P. ديوان حافظ — 171 ff.
14. (213e). P. das selbe. — 202 ff.
15. (213f). P. das selbe mit der vor-
rede des Gulandâm, cop. ۱۲۵۸.
— 207 ff.
16. (214a). PT. شرح حافظ للسودى cop.
۱۱۴۲ — 652 ff.
17. (273aa). P. مجموعة غزليات — 142 ff.
18. (282a). T. تذكرة الشعراء لطيفى cop.
۹۹۰ — 222 ff.
19. (291e). T. ديوان نوابى cop. ۱۲۷۶
— 432 ff.
20. (291f). T. das selbe. — 170 ff.
21. (a,321). T. Eine kaşide und ein
metnevi von وصفى v. j. ۱۲۹۲
zum preise des Chudâjâr Chân.
— 284 ff.
22. (321a). T. ثبات العاجزين لآلله يار
und andere gedichte des selben.
— 73 ff.
23. (321bb). T. من قصة عجائب وغرائب
وزيرزاده فيلبان — 32 ff.
24. (321l). T. كتاب مظهر العجايب
طوطى نامه — 183 ff.
- II) Theologi.*
25. (324d). A. القرآن mit persischem
schlußgebet und regeln über
فال — 636 ff.
26. (324e). A. das selbe, nebst gebe-
ten. — 264 ff.
27. (362b). A. لامع الانوار لمحمد ابن
ايوب المنغولى cop. ۱۱۸۱ — 60 ff.
28. (365a). AT. Ein sammelband von
خطب und gebeten. — 145 ff.
29. (366a). A. مختصر الوقاية — 163 ff.
30. (371b). P. Ein metnevi und zwei
tractate über فرايض. —
d) پندنامه عطار.
31. (371c). PAT. Gebete, theologische
und juristische tractate; auch
poetisches. — 117 ff.
32. (378b). TPA. كتابچه بازوبند
mit legendarischen einleitun-
gen. — 50 ff.
- III) Grammatici.*
33. (420aa). AP. Eine samlung gram-
matischer tractate. — 161 ff.
34. (420b). AP. des gleichen. — 126 ff.
35. (420c). AP. des gleichen. — 211 ff.
36. (a,429). A. مجمل اللغة لأبى الحسين
أحمد بن فارس بن زكريا Pertsch
I, 341 n° 377. — 388 ff.
37. (429a). A. الصحاح للجوهري alt, wol
VIII. jh. — 296 ff.
38. (437bb). ATP. سلطان اللغات ver-
faßt ۱۲۸۰ — 98 ff.
39. (473b). P. تحفة السعادة لمحمود بن شيبغ
ضيا Mél. as. IX, 520 n° 38. —
552 ff.

40. (504ag). T. مجموعه منشآت cop. ۱۱۸۹ — 73 ff.
41. (504c). T. نرجان نامه ein briefsteller. — 62 ff.
- IV) Historici.*
42. (546b). A. وفیات الاعیان لابن خلکان incl. — 394 ff.
43. (ab,566). P. جلد دوم از جامع التواریخ رشید الدین — 240 ff.
44. (566bb). P. جلد اول از تاریخ تام cop. ۹۷۷; bisher unbekant. — 165 ff.
45. (d,568). P. فتح نامه سلطانی verfaßt ۸۲۲; ein bisher nicht bekannter außzug auß der مقدمه ظفرنامه — 90 ff.
46. (c,568). P. مقدمه ظفرنامه cop. ۱۲۴۱ — 119 ff.
47. (b,568). P. ظفرنامه شرف الدین یزدی cop. c. ۱۰۵۲ — 547 ff.
48. (ab,568a). P. تاریخ رشیدی — 354 ff.
49. (568a^{bis}). P. روضه اولی الالباب روضة اولی بناکتی cop. ۱۲۴۳ — 245 ff.
50. (568aaa). P. مهابهارت طاهر Rieu 1043^a, ij. قسم پنجم از روضه الطاهرین Rieu 121. — 259 ff.
51. (568ba). P. ا) بدایع الوقایع واصفی Mél. As. VII, 400. — ب) دیوان عرفی def. — 371 ff.
52. (b,569). P. جلد اول از روضه الصفا cop. ۱۰۹۷ — 351 ff.
53. (569^{bis}). P. جلد پنجم از روضه الصفا — 373 ff.
54. (572aacc). P. دفتر اول از اکبرنامه — 323 ff.
55. (572abd). P. حبيب السیر buch I,1,2, cop. ۹۰۹. — 247 ff.
56. (572baa). P. عالم گیرنامه منشی محمد Rieu 267. — 361 ff.
57. (572c). P. تاریخ جهان نمای تالیف ملا عوض محمد ابن ملا روزی verfaßt ۱۲۸۴ — 842 ff.
58. (573a). P. ملفوظات امیر نیور cop. ۱۲۹۲ — 151 ff.
59. (574aaa). P. جلد اول از مطلع السعدین — 272 ff.
60. (e,574ag). P. وقف نامه حضرت شبانی خان — 107 ff.
61. (d,574ag). P. Copie des vorigen. — 81 ff.
62. (bc,574ag). P. ا) کتاب ملازاده ب) تاریخ نرشخی ج) هشت بهشت در کیفیت خواب دیدن لیوسف قراباغی محمدشاهی د) دستور الملوک الخواجه سمندر ترمذی cop. ۱۲۴۲ — 237 ff.
63. (db,574ag). ا) ذکر نسب الشیخ الامام صدر الشریعة عبید الله بن مسعود بن تاج الشریعة ب) کتاب ملازاده ج) تاریخ نرشخی د) chronogramme ه) تذکره مقیم خانی — 244 ff.
64. (cb,574ag). P. ا) قندیه cop. ۱۲۷۹ ب) کتاب ملازاده cop. ۱۲۷۹ — 138 ff.
65. (bb,574ag). P. ا) تاریخ نرشخی ب) کتاب ملازاده ج) قندیه cop. ۱۲۸۱ — 175 ff.

66. (ba,574ag). P. *a*) فضائل بلخ لعبد
الله ابن محمد بن القاسم الحسيني
incpl.
b) عجائب الطبقات لمحمد طاهر
بن ابي القاسم
c) فضائل بلخ — 350 ff.
67. (aa,574ag). *a*) P. قنديه cop. ۱۳۶۰
— *b*) T. تعبيرنامه دانبار بيغبر.
— P. *c,d*) grammatische tractate. — *e, f*) talismane. —
117 ff.
68. (574aga). P. تذكرة مقيم خاني cop.
۱۳۱۰ — 146 ff.
69. (574agb). P. das selbe, cop. ۱۳۰۲
— 167 ff.
70. (574agd¹). P. تاريخ نامه سيد شريف
راقم cop. ۱۱۸۸. — 327 ff.
71. (574agd^{1*}). P. das selbe, cop. ۱۱۸۸
— 255 ff.
72. (574agd²). P. das selbe, cop. ۱۳۳۳
— 248 ff.
73. (574agd³). P. das selbe, cop. ۱۳۰۷
— 237 ff.
74. (574agd⁴). P. das selbe, incpl. —
170 ff.
75. (574agf). P. مسخر البلاد لمحمد يار
ابن عرب قطعان
dem عبد الله نامه, incpl. —
224 ff.
76. (574aggb). P. تاريخ شهرسى —
337 ff.
77. (574aggc). P. *a*) منتخب التواريخ
للحاجي محمد حكيم خان ولد سيد
معصوم خان cop. ۱۳۰۹; cf. Kahl
n° 79 nebst *b*) einer fortsetzung
c) ديوان حاذاق
T. *d*) غزليات صايب
78. (af578). P. نگارستان cop. ۱۰۰۷ —
183 ff.
79. (ae578). P. das selbe, cop. ۱۱۰۷ —
268 ff.
80. (ad578). P. das selbe, cop. ۱۳۷۰
— 201 ff.
81. (578b). P. تاريخ گزیده cop. ۸۴۷
— 270 ff.
82. (578c). P. das selbe, incpl. — 230 ff.
83. (578h). P. زبدة التواريخ لسعد الله
ابن عبد الله ابن سراج الدين
قاسم verfaßt ۹۰۷ oder ۹۰۲, cop.
۹۹۹. Es ist eine bearbeitung des
تاريخ گزیده, aber nicht Ethé
n° 97. — 359 ff.
84. (580c). P. *a*) تکمله النسخات لعبد
الغفار لاری
b) تکمله التکملة له ايضا cop.
۱۰۲۷ — 193 ff.
85. (a,581). P. رشحات عين الحيات cop.
۱۰۲۹ — 282 ff.
86. (c,581b). P. تحفة الخاني لمحمد وفای
تاريخ رحيم خاني كرمينگی
cop. ۱۳۳۹, Kahl n° 46. — 206 ff.
87. (bb,581b). P. *a*) das selbe, cop.
۱۳۴۴ nebst *b*) der auch im co-
dex Lerch n° 45 (b,581b) ent-
haltenen fortsetzung.
88. (a,581b). P. تحفة خاني cop. ۱۳۸۰
— 312 ff.
89. (581b). P. رساله در علم تاريخ über
chronogramme; incpl. — 92 ff.
90. (589b). T. تذكرة الاوليا ترجمه سی
لخواجه شاه الخوارزمی
M. As. VII,
511. — 212 ff.
91. (590ca). T. سوارينه بلغاریه لحسام
الدين بن شرف الدين — 51 ff.

92. (590oa). T. فردوس الاقبال لشير محمد الملقب بالمونس ابن مير عوض († ۱۲۴۴), fort gesetzt und beendet von محمد رضا ميراب المتخلص بالآگهی, eine außförlliche geschichte von Chiva biß zum tode des محمد رحيم خان (reg. ۱۲۲۱—۱۲۴۰); erwänt bei Howorth II, 2 p. 961. — 613 ff.¹⁶⁾.
93. (590ob). T. a) das selbe, cop. ۱۲۷۳ nebst den weitem fortsetzungen des آگهی und zwar:
b) رياض الدولة geschichte des محمد خان (۱۲۴۰—۱۲۵۸).
c) زبدة التواريخ geschichte des رحيم قلى خان (۱۲۵۸—۱۲۶۲).
d) جامع الوقعات السلطانى geschichte des محمد امين خان (۱۲۶۲—۱۲۷۱).
e) گلشن دولت geschichte des سيد محمد خان (۱۲۷۲—۱۲۸۲). — 605 ff.
94. (590oc). T. رياض الدولة cop. ۱۲۶۰ — 256 ff.
95. (590od). T. شاهد اقبال له ايضا geschichte des سيد محمد رحيم خان (۱۲۸۱—). — 229 ff.
96. (590oe). T. تاريخ سيد محمد خانى تاليف ايشميراد اخوند بن ملا آدينه محمد المرحومى العلوى eine geschichte der inake und chane von Chiva biß zur thronbesteigung des سيد محمد خان i. j. ۱۲۷۲, compiliert auß den werken des مؤنس und آگهى; verfaßt ۱۲۷۸, cop. ۱۲۷۹ — 512 ff.
97. (590off). T. a) تاريخ الله قلى خان von ۱۲۴۶ biß ۱۲۴۷
b) eine kurze familiengeschichte der inake, one ende. — 78 ff.
98. (590og). T. تاريخچه محمد يعقوب سيد محمد خواجه geschichte des محمد خان verfaßt ۱۲۸۰, incl. — 113 ff.
99. (590oo). T. تاريخ نادرى ترجمهسى محمد نظر cop. ۱۲۶۶ — 393 ff.

V) Geographi.

100. (599b). A. خريدة العجايب لابن خريدة الوردى alt. — 254 ff.
101. (603bbc). P. نزهة القلوب zimlich alt. — 241 ff.
102. (603bc^{bis}). P. هفت اقليم cop. ۱۱۳۳ — 175 ff.
103. (603bdd). P. مجمع الغرائب لسلطان محمود البخى defect, Rieu 426. — 103 ff.
104. (603be). P. عجايب الطبقات (s. n° 66) incl. — 178 ff.
105. (609bb). T. Reisenotizen mit bleistift. — 90 ff.
106. (609g). PТ. Дневникъ веденный во время Искандеркульской экспедиции на Самаркандскомъ таджикскомъ паръчии. Съ 25 Апрелья по 27 Юня 1870 г.,

16) Über ein andres exemplar dises wertvollen werkes s. Записки LXIII, 163 und Protokoll der hist.-phil. Cl. 1890 §§ 14. 24.

- mit copien von inschriften, auch volkssagen und liedern. — 396 ff.
107. (609h). Reinschrift des vorigen. — 323 ff.
- VI) Mathematici &c.*
108. (616aa). A. شرح الجفینى للقاضى — زاده — 165 ff.
109. (646a). T. Drei abhandlungen über رمل, zur letzten vgl. Flügel II, 585. — 82 ff.
110. (646b). T. Vier eben solche abhandlungen, die erste bei Rieu 133 n° v. — 93 ff.
- VII) Philosophi.*
111. (738dd). Ein sammelband, welcher unter anderm enthält a) AP. آداب — شرح فقه کیدانى — الطريق للحاجى عبد الرحيم verfaßt ۱۰۸۳, incl. — z) حسنات Rieu 362^b. العارفين لداراشكوه — نزهة — منصورنامه عطار — k) العارفين لشمس التبريز — m) تفصيل (n) — حکايت دزد وقاضى وبيان دولت جماعه منفعت از زمان رحيم خان مير سلیمانخواجه سمرقندى geschichte Buchara's von ۱۱۷۲ biß ۱۲۷۷ nebst o) biographischen notizen über den verfaßer. — p) T. تاريخ خدايارخان in versen. — 275 ff.
112. (738e). P. آداب الطريق للخواجه — عبد الرحيم cop. ۱۲۳۸, incl. — 54 ff.
113. (743a). Nach einer biographischen notiz b) AT. اصول الحكم Rieu 237^b. في نظام العالم لحسن الكافي — دستور العمل لكاتب جليبي. — 66 ff.
- VIII) Libri miscelli.*
115. (837aa). P. نفايس الفنون لمحمد — بن محمود الأملی — 525 ff.
114. (837d). P. Ein sammelband, welcher unter anderm enthält d) مختصر در منافع حيوانات از گفتار جالينوس «übersezt für den Sâmaniden نصر ابن احمد i. j. ۲۶۴» (das arabische original bei Uri I, 142 n° DX₁), ferner verse über منافع گیاهها, wetter- und kalenderregeln, u. s. w. — 67 ff.
116. (851). P. رساله پهربانی از محمد رحيم — اقسقال — 120 ff.
117. (853). T. رساله کدونک کوبلیک — وبافنده لیک — 56 ff.
118. (855). T. رساله غد مال سلطانمراد — اقسقال — 31 ff.
119. (857). P. رساله کیمخت کرى — 40 ff.
120. (860). P. رساله کلندرکرى ومیس — کرى — 86 ff.
121. (861). P. رساله آهنکرى از استا — عبد الرسول — 82 ff.
122. (862). P. رساله دیکریز سبحانقلی — اقسقال — 61 ff.
123. (867). P. رساله آسباسازى — 70 ff.
124. (874). PAT. رساله صابون کرى — وشمع ریزی — 32 ff.

- | | |
|---|--|
| <p>125. (876). PT. رساله ترازوبانی —
24 ff.</p> <p>126. (877). P. رساله سرتراش از استا —
ساقی — 51 ff.</p> <p>127. (878). P. نورنامه معظم مکرم حضرت —
مصطفی — 9 ff.</p> <p>128. (879). T. دفتر سربازان خيوق —
56 ff.</p> <p>129. (880). T. do. — 86 foll.</p> | <p>130. (881). T. روخط طلای کرفته
شده کی از بايها — 48 ff.</p> <p>131. (882). T. دفتر روخط ديوان بکی
für ۱۲۸۸ — 73 ff.</p> <p>132. (883). T. دفتر خراجات ديوان بکی
für ۱۲۸۷ und ۱۲۸۸ — 136 ff.</p> <p>133. (884). T. دفتر در خزينه بوده کی
چيزها — 79 ff.</p> <p>134. — T. Ein packet amtlicher pa-
pierre, im futteral.</p> |
|---|--|

Beilage II.

Die Radloff'sche Sammlung.

- | | |
|--|--|
| <p>1. (174 abd). P. تذکره دولتشاه cop.
۱۲۰۹ — 247 ff.</p> <p>2. (175 b). P. شهنامه ganz defect und
verbunden. — 232 ff.</p> <p>3. (178 b). P. لیلی مجنون هاتنی —
87 ff.</p> <p>4. (219 a). P. گوی وچوکان عارفی cop.
۹۸۹ — 22 ff.</p> <p>5. (268 a). P. a) رساله خواجه عبد الله
انصاری one ende, anders als
Rieu 35. — b) ترجمه اربعین
مناجات نامه c) — حدیث جامی
گلشن راز — e) حضرت مولوی
یوسف f) — گلستان cop. ۹۰۷ — g)
Zelichai — Verschidenes
von جامی u. s. w. — 184 ff.</p> <p>6. (a, 286 a). T. اسکندرنامه اهدی —
177 ff.</p> <p>7. (291 aa). T. دیوان نوابی — 155 ff.</p> <p>8. (295 a). T. دیوان هویدا cop. ۱۲۰۰.
— 92 ff.</p> | <p>9. (297 b). T. a) [قصه اختام] صیقلی —
b) قصه بهرام وگل اندام له ایضا
defect. — c) [قصه شاه مختار] alle
drei in versen; cop. ۱۲۶۶ —
164 ff.</p> <p>10. (297 bb). T. قصه بهرام وکل اندام
صیقلی defect. — 91 ff.</p> <p>11. (297 c). T. [قصه علی مرتضی] بهادر
— 72 ff.</p> <p>12. (301 b). T. a) لیلی مجنون فضولی
b) مثنوی گل وبلبل inc. auct. —
179 ff.</p> <p>13. (318 a). T. قصه سید بطال cop. ۱۲۰۶
— 144 ff.</p> <p>14. (321 b*). a) ثبات العاجزین T.
الله یار
b) TP. اشعار الله یار cop. ۱۲۲۹.
— 68 ff.</p> <p>15. (321 ba). T. b) مثنوی عبد المجید
خراباتی — notizen, verse, ge-
bete. — 103 ff.</p> |
|--|--|

16. (321ca). T. مثنوی عاصی باخود cop. ۱۲۹۹. — 90 ff.
17. (321ga). T. قصه یوسف in prosa. — 86 ff.
18. (321ibb). T. ا) قصه چنگیز خان; andere geschichten und gebete; alt. — 142 ff.
19. (321ic). T. حکایات cop. ۱۲۹۲ — 388 ff.
20. (321id). T. ب) لطایف نصر الدین کتاب اسکندر ذو c, d) خواجه القرین defect, cop. 1816. — 134 ff.
21. (321ie). T. [قصه شاه مشرب] defect, cop. ۱۲۷۹ — 138 ff.
22. (321if). a, b) T. قصص auß dem Persischen. — c) P. مسلك المتین الله یار defect. — d) A. اسناد فتح e) T. فقه کیدانی — f) P. ساعت نامه — 265 ff.
23. (340b). T. عماد الاسلام عبد الرحمن ابن یوسف cop. ۱۲۳۶ — 149 ff. fol.
24. (350e). T. در العجایب ein theologisches werk von unbekantem verfaßer, cop. ۱۲۹۵ — 175 ff.
25. (350h). A. a) کتاب ایها الولد ب) للغزالی منبهات ابن حجر — د) کتاب الوصیة — نثر اللالی — ع) کتاب فرائض لابی حنیفة
- cop ۱۱۹۹. — f) آخر زمان کتابی — 152 ff. fol.
26. (361b). T. قصص ربغوزی moderne abschrift eines guten alten, aber defecten exemplares. — 279 ff. fol.
27. (382b). T. Acht tractate legenda- rischen und theologischen in- haltes, darunter c) ظفرنامه حضرت تورت امام g) ابوزرجه — 118 ff.
28. (bbb,574 ag). a) P. کتاب ملازاده cop. ۱۲۲۹ — T. c) رساله فی طریقه سلوک شیخ d) الذکر دیوان لطفی e) احمد سرهندي — 75 ff.
29. (574 agn³). P. روضه الاحباب عطاء الله gut aber defect, cop. ۸۸۸ — 273 ff.
30. (574 ai). P. تاریخ ابو الخیر خانی cop. ۱۲۵۰ — 362 ff.
31. (643 bb). PA. Vierzehn tractate über mathematik und erbtei- lung, darunter k) Ethé n° 1528 — m) Loth n° 758 und n) Loth n° 748; cop. ۱۲۱۱ — 188 ff.
32. (643 bc). AP. Elf dergleichen trac- tate, darunter a) شمسية الحساب Bodl. II, 290 — ی) خلاصة الحساب Rieu, A. n° 1345 II; cop. ۱۲۳۹ und ۱۲۳۷ — 195 ff. 8°.
33. (723 a). A. حاشیة الدوانی علی تهذیب المنطق للتفتازانی cop. ۱۰۳۷ — 67 ff.

Beilage III.

Die Sjögren'schen Handschriften.

1. (321 gi). T. مجموعة اشعار — 61 ff.
2. (392 b). T. انجيل übersezt zu Schuschi 1835. — 179 ff.
3. (400 f). A. الفى با — 18 ff.
4. (590 kb). T. دربندنامه — 24 ff.
5. (590 ma). T. تواريخ صاحب كراى خان رمال خواجه cop. ۹۴۰ — 72 ff.
6. (590 z). T. تواريخ روسيه auß dem rußischen übersezt von بانداری یارتصوفى (Андрей Ярцовъ?), 1822. — 106 ff.
7. T. a) Jarlyke der Giräi-Chane, copien mit rußischer übersetzung, und ein original; 9 ff. — b) 5 andere documente im original. — c) sprichwörter mit rußischer übersetzung; 2 ff. — d) Татарскія пѣсни (in rußischer übersetzung); 2 ff. fol.
8. (31 × 21 cm. 126 fol. 2 col. 35 lin.) შეგუნისეზა წიგნისა ღრამმატიკაჲსა მიწეწილი მოძღუართად. და მოწაფეთად. ღრამმატიკაჲსთა ანტონის შირ ანბიჲვისკოჲსისა ეისა სჯართუელისა: Des erzbischofs von Grusien Antonius Grusinische grammatik¹⁷⁾, copiert zu Tiflis d. 27. juni 1788. Profanschrift; fol. 4 v.: «Андрѣю Михайловичу Г. Шёгрёну | Академія наукъ Экстра-Ординар- | ному Профессору, при отъѣздѣ | его въ С.-Петербургъ въ знакъ | памяти и желанія успѣховъ | въ предпріятомъ его намѣ- | реніи | дарить сію книгу | Тифлискоѣ Дух. Семинаріи | по Философіи и Физикѣ | учитель, Богословія Кан- | дидатъ Платонъ Іоселианъ. | Юня 16-го дня | 1837 года | Г. Тифлисъ».
9. (22,5 × 18 cm. 224 pag. 20 lin.) One titel. Grusinische grammatik des prinzen Joannes (შეგის ძე იოანე), begonnen zu St. Petersburg d. 6. sept. 1829, beendet am 19. sept. Profanschrift.
10. (20,5 × 16,5 cm. 1+188+1 fol. 2 col. 32 lin.) «[Лѣтѣ]конъ: | когреколатинскій | [в]полъсу мѹдролѹбивоѹ | чащнхса брасумленіи». Offenbar ist das der titel der vorlage dises rußisch-grusinischen wörterbuches, welches von А биѣ Паметовати gehend den I. band gebildet haben muß. Auß dem beginne des XVIII. jh.
11. (21,5 × 17 cm. 1+301+1 pag. 2 col. 23 lin.) One titel, ein rußisch-grusinisches glossar (von агнецъ биѣ ѳеатръ), am untern rande

17) vgl. Sjögren, Osset. Gramm. p. 18.

Bulletin N. S. III (XXXV) p. 178.

der ersten siben blätter die dedication: Императорской Академіи | наукъ Экстраординарному Профес-| сору, Андрѣю Михайловичу | Г. Шёгрену, — въ даръ | отъ Грузинскаго дворянина | Платона | Иоселиана | 1838 года, Маія 12-го дня. Тифлисъ.

12. (17,5 × 20,5 cm. 8 fol. 19 lin.) გაზაფხულისა და შემოდგომის გაბასსებ თქმული საქართველოს მეფის თეიმურაზის მიერ: «Der Streit zwischen frühling und herbst», ein gedicht des königs Teimuraz, one ende. Alt, profanschrift.
13. (18,5 × 14,5 cm. 111 fol. var. lin.) Словарь Русско-Черкесскій или Адигскій съ краткою грамматикою сего послѣдняго языка. Составленный Коллежскимъ Ассессоромъ Люлье. (Списанъ, въ 1846 году въ Генварѣ мѣсяцѣ). Sjögrens eigenhändiger außzug auß dem seiner zeit vil besprochenen werke von L'Huilier, über welches man sehe Tableaux général n° 4768.
14. (33,5 × 22,5 cm. 97 fol. 30+ lin.) Святое Четверо-евангеліе съ Грузинскаго на Осетинскій языкъ переведенное Осетинскимъ Дворянномъ Иваномъ Ялгузидзевымъ. Über Ioannes Jalguzize, den ersten autor in ossetischer sprache s. Sjögren, Osset. Gramm. XI; Osset. Studien, 636. 647, und Миллеръ, Осетинскіе этюды II, 1. 31. 41. Mit des lezteren ab sprechendem urteile über den sprachlichen wert von Jalguzize's schriften kan ich mich nicht ganz einverstanden erklären; für grammatik und lexikon bieten dise ältesten denkmäler des südossetischen dialektos vil wertvolles. Darum laße ich als probe davon, daß der verdiente man seine muttersprache auch freier zu behandeln verstand, wenn er nicht an den zu übersetzenden text gebunden war, seine vorrede zu diser evangelienübersetzung (fol. 96) hier in transcription folgen; der accent bezeichnet die mouillierung des consonanten, der strich darüber die verdoppelung oder verschärfung (bei J. tašdid). Die übersetzung dises einige schwirigkeiten bietenden textes konte ich, dank der freundlichen beihilfe des hrn. mag. N. Marr, nach dem grusinischen texte (fol. 96 v.) kontrollieren, doch blib hir und da noch etwaß zweifelhaft.

Разәј цврдад.

Фәлōј гәнәгәј всҗәнүнл хвҗчаон јинҗг сҗдәг сахаребајҗ ирон әвзагвҗл.

Мвҗаг әмә чәвәҗәј иронҗ, капәг сҗвәлонҗмә әрҗода мән, 5 гвҗрцҗсдонҗ мәлиг Еркле дҗаг. әмәмә рада мән јинҗг ахвҗ

гæнæнмæ ідæг зардæјæ, ачв фæндæј æмæ фæд сумах мемірон мв̄гагæн
 еафонвл ісдæмæј бǣзон ақаз қом фæчаіи. аф̄тæ æздæр мæ мæнгард
 қомсæј архіјдон ахввр фæнвнвл. æмæ всдвр хвчав фæчв у æбæтæн
 хæрз в̄æндон, мæмæдæр ехорзæхв æрæрдівнæј æрфасді. æрхæцæмæ
 10 фода мæн ајонг æмæ, гæзæмæ байгом всдв менæқомвл зæрдæј чæсдвтæ,
 фæј фæрчв бафæрæсдон гвврціаг æвзагввл фінвгв вавæрæн. ефæронæј
 гæзæмæ бафæсвн. æмæцв базвдон ај æмæ. мв̄гаг фæмæн нæј фінвг, ввј
 қагвн у расд æмбарвнæј. нæ зонв аг̄агав хвчавв. æмæ нæдæр ехі.
 хвчачон дæснв гæнæг фінвг, івмæ æбæтвл хæс æвæрв, аф̄тæ æмæ фі
 15 чæмæјдæрдæр фескввса, умæј емвгаг æмæ емзæхонтæн қæва æмæ
 всбæзон ақаз фæвнвл архаја ебонæј. аф̄тæвæ æз фæдон сумах мемі-
 ронтв, мв̄гагдæн æбæтв æхсæн қагвн ачв всдвр міæ. нæвн ввді
 сумахæн фінвг. аввл мат фæнæг мæзæрдвл мæзæрдвл (sic bis) дардон мæліг
 Ереклев амонцінадв, фæлæмвн нæ ввді мæнæн фадат. амæнæмæ ачв
 20 қввдагæн бақæваг у бæрзонд сæрадæј ақаз бафæнвн, æмæ фæд івгæр
 всдвр хвчав у хічав æрвдв æмæ зæхв. æмæ ввј армв всдв æгæсдæ æмæ
 мæрдæдæр. ввј у æбæтæн хæрз аразæг. фæчв махдæр нæ вацв æнæ арæсд,
 амæнæмæ івгæр фæд фінвгв цврдав «зæрдæтæ мæлігвтв всдв хвчавв
 армв», учв хвчав раздæхда махмæдæр зæрдæјв, ехічæј хæрз в̄æндон
 25 æвæрсд всдвр цаїах Імператор Александр Павлев фвртв, фæчвјв хорзæхв
 æрæрдівнæј всрухс всдæм фврвсдојнадв раісвнæј, амæј æздæр нвфсгвн
 фæдæн, æмæ бавæндвдæн чæмæн мæ мæнгард қомсæј всфæлварон ірон
 æвзагæј фінвг всфæнвнвл. æмæ аф̄тæ всқодон ірон æвзагввл ачв фінвгв,
 фæчв хввјнв гвврціаг æвзагввл сахареба. ома чінаг вац қввдон, амæн-
 30 æмæ вæлæрвон хвчавв, зæдв, æмæ св̄дæгдв вац қввдв нвн ај амонв.
 аввл фæлөј фæқодон æртæ азв бон æмæ æхсæвæј, фæчвјв рајдвдон
 чук. [1820] азв. ноембврв. іе. [15] бонв. хæрз амонцінадæј гвврцвсдонв
 Феофілакт мітрополітв егзархадв. æмæјæ фæдæн чукг. [1823] азв,
 маісв, ке. [25] бонв, гвврцвсдонв савгвн сæр Іонајв егзархадв. аф̄тæ
 35 мæ қомсч час ввді. мæхіввл нæ бачавæрсдон, чæмæн сумах меміронта
 ма фæваф̄ қагвн ачв всдвр қввдагæј. нвр қуввн æмæ лæхсдæ фæнвн
 æбæтв хæрз аразæг хвчавæн, чæмæн сумах вæхввдæг. æмæ вæ
 зæнæг фввд. фæсдæмæ всрухсдæр ваф̄ зæрдæјæ, æмæ бафæразаф̄ ба-
 зонвн бæлвврдæрв:

U e b e r s e t z u n g.

1 Vorrede von dem, der sich bemüht hat das göttliche buch, das heilige
 Evangelium, in die ossetische sprache zu übertragen.

Von stam und herkunft einen Osseten, fürte mich als kleines kind
 5 der könig von Georgien Heraclius II. mit und gab mich die schrift zu

erlernen von ganzem herzen: in dér absicht, daß ich euch meinem mit-Osseten-stamme zu seiner zeit in etwaß zu nützen tüchtig werde. So began ich denn zu lernen mit meinem geringen vermögen; und der große Gott, welcher allen gnädig ist, sah auch auf mich herab mit dem leuchten seiner
10 güte: er ließ mich so weit gelangen, daß ein wenig auf getan wurden meines unmächtigen herzens augen, wodurch ich vermochte die schriftsetzung in der grusinischen sprache irerseits (?) ein wenig zu ersehen. Und das begrif ich, ein volk, welches keine schrift hat, das ermangelt der rechten einsicht: weder erkennt es Gott, wies recht ist, noch sich selber. Die götliche, weise machende schrift legt allen und jedem die pflicht auf,
15 daß, wer in irgend einem dinge geschickt ist, damit seinem stamme und seinen landsleuten nütze und tauglich und behilflich zu sein beginne an seinem tage (so lange er noch lebt?). Also sah ich euch meine mit-Osseten, unter allen völkern dises großen dinges ermangelnd: nicht hattet ir für euch eine schrift. Darob bekümmert in meinem herzen, bewarte ich in meinem herzen die lere des königes Heraklius; aber nicht
20 hatte ich die gelegenheit(?), weil zu disem werke nötig ist von der hohen obrigkeit eine unterstützung. Und da der allerhabene Gott der herr der himmel und der erde ist, und in seiner hand sind die lebendigen und die toten; — er ist für alle ders wol beschicket, welcher auch uns nicht unbeschicket läßet. Darum eben, nach dem worte der schrift: «die herzen der könige sind in Gottes hand» wante diser Gott auch uns zu das herz
25 des von im nach wolgefallen erwälten großen herschers, des kaisers Alexanders, sones Pauli, durch das leuchten der güte dessen wir erleuchtet wurden mittels der annahme des christentumes. Daher ward auch ich vol zuversicht und wolte, daß ich mit meinem geringen vermögen in ossetischer sprache eine schrift zu schaffen strebe. Und so übertrug ich in die ossetische sprache dises buch, welches in grusinischer sprache Sacha-
30 reba (Evangelium) heißet, das ist das frohkundige, denn des himlischen Gottes, der engel und der heiligen kunde leret es uns. Darüber mühte ich mich drei jare tag und nacht, womit ich began am 15-ten november 1820 unter guter anweisung, im exarchate des metropoliten Theophylakt von Grusien, und vollendet hab ichs am 25-ten mai 1823, im exarchate
35 des erzbischofs Iona von Grusien. Dermaßen, so weit mein vermögen reichte, schonte ich meiner nicht, damit ir meine mit-Osseten nicht ermangelnd bleibet dises großen werkes. Nun bete und flehe ich zu Gotte, der alles wol beschicket, daß ir selber, und eure kinder hinfüro [immer] mer im herzen erleuchtet werdet, und die beste warheit (wörtl. das warere) zu erkennen im stande seiet.

Außer den auf gefürten handschriften übernahm das Museum auß Sjögrens samlung noch zwei convolute mit in Tifis gedruckten manifesten, ukasen u. dgl. auß dem anfang des jarhunderts; nämlich

15. rußisch, armenisch und grusinisch, 18 ff. fol.;

16. tatarisch und rußisch, 13 ff. fol.

In den folgenden drei beilagen gebe ich als nachtrag ein verzeichnis der schon längere zeit dem Museum an gehörenden, bißher aber noch nicht catalogisierten handschriften.

Beilage IV.

Die Lerch'sche Samlung (1859).

Im jare 1858 begleitete P. Lerch die rußische gesantschaft nach Chiva und Buchara (s. A. Я. Гаркави, Памяти П. И. Лерха: Записки И. Р. Археол. Общ. Новая серия I, р. сив. ff.) und erwarb für die Akademie die hier verzeichneten handschriften, deren originalliste die überschrift trägt: «Liste des manuscrits achetés pour le Musée asiatique, à Khiva et Boukhara, en 1858, par P. Lerch». (Vgl. Procès-verbaux du 1 avril 1859 § 95).

- | | |
|--|---|
| <p>1. (566c). P. تاريخ eines unbekanten verfaßers, cop. 1028; Ethé 43 n° 97. — 278 fol.</p> <p>2. (500of). T. a) تاريخ الله قلى محمد بهادر خان
b) نواذر الحكايات eine übersetzung der بدايع الوقايع des حب قلى خواجه واصفى المتخلص بدلاور — 429 fol.</p> <p>3. (574aghii⁴). P. a) ترجمة تاريخ حكماى Dozy n° 1488.
b) ظفرنامه بزرجهر
c) ترجمة تاريخ حكماى متاخرين vgl. ZDMG. XXXI, 512; cop. 1044
d) خلاصة الحيوه لأحد التوى Rieu 1034 b, iij. — 440 ff.</p> | <p>4. (494a). P. a) رقعات der Timuriden auß dem ende des IX. jh. der flucht
b) مجموعة رباعيات auß briefen gesammelt von شهاب بن نظام الحقميرى — 234 ff.</p> <p>5. (a,590b). Enthält auß versen und gebeten (PA) noch c) T. تاريخ ملوك عجم للنوايى — 76 ff.</p> <p>6. (c,566). P. a) كتاب المعجم فى تاريخ ملوك العجم
b) رسالة النجاه ل محمد حسين طهرانى Rieu 856, b. Cop. 1220? — 207 ff.</p> <p>7. (497b). a) P. دستور المنشى للشيخ قطب الدين</p> |
|--|---|

- b) AP. ملهم الغيب ein künstliches compendium von acht wissenschaften in der art des عنوان الشرف incplt. — 119 ff.
8. (574 agdd). T. تواريخ الكبار لمحمد
يوسف الملقب بالراجى بن قاضى
خواجهمردى خوارزمى eine übersetzung des تاريخه راقم (Rosen P. n° 17). Cop. ۱۲۷۱—204 ff.
9. (584 c). T. بعض از شجره تركى
لابى الغازى
 b) تعريف شهر خوارزم cop. ۱۱۹۰ — 176 pp.
10. (603 bd). a) P. مجمع الغرايب; Rieu 426.
 b) T. خمس فضولى
 c) P. geschichten von Alexander. — 152 ff.
11. (732 aa¹). P. كيمياء سعادت للغزالى
 — 293 ff.
12. (371 d). P. الدفتر الثالث از
معاملات صلوة مسعودى theologisch; cop. ۱۲۲۰ — 208 ff.
13. (731 b). P. اخلاق جلالى تاليف محمد بن
اسعد دوانى, incpl. — 206 ff.
14. (676 aa). P. اختيارات بديعى defect. — 332 ff.
15. (676 d). P. Ein sammelband, zum grösten teile medicinischen inhalts; darunter b) فوايد العلاج يوسفى cop. ۱۲۴۷; Rieu 475 b.
 c) ein fragment der اختيارات فتوح الحرمين محمى n) بديعى Rieu 655, u. a. — 279 ff.
16. (676 e). P. احياء الطب سبحانى تاليف
سيد سبحانقلى بهادر خان; vgl. Howorth II, 760. — 370 ff.
17. (480 a). P. فرهنگ defect, bißher unbekant. — 264 ff.
18. (a, 639). P. شرح بيست باب للبرجندى
 Rieu 453. — 95 ff.
19. (437 b). P. نصاب الصبيان للدرشت
بياضى M. As. IX, 575 N. — 85 ff.
20. (a, 581). P. تذكرة الاولياء عطار
 defect. — 330 ff.
21. (276 c). P. a) ترجمة الشريعة
 b) ترجمة الصلوة محسن بن مرتضى
 c) مفتاح الخير له ايضا
 d) ترجمة الطهارة له ايضا
 e) در المجالس سيف ظفر البخارى
 f) قصه فاطمه زهرا
 g) نورنامه حضرت محمد مصطفى — 300 ff.
22. (301 a). T. كليات فضولى — 133 ff.
23. (291 h). T. a) لسان الطير نوايى
 b) محبوب القلوب له ايضا cop. ۱۲۱۲ — 180 ff.
24. (842 c). P. a) نشرح شمس الدين
تعبيرنامه دوازده باب b) على
 — c) فالنامه حضرت جعفر صادق
 Rieu 800 b, II. — f) تعبيرنامه
خواب حضرت يوسف vgl. Bland JRAS. XVI, 125, und verschiedene astrologische tractate. — 140 ff.
25. (543 a). A. الانساب للسمعانى beschriben von bar. Rosen, Notices sommaires n° 196.

26. (aa, 581). P. زالال الصفا في احوال
المصطفى تاليف ابى الفتح محمد بن
احمد بن ابى بكر الكارتانى inopl.
HCh. III, 541 n° 6852. —
109 ff.
27. (280 ae). P. قصّة امير ابو مسلم بروايت
ابو طاهر طرطوسى — 552 ff.
28. (d, 566). P. مجمع الانساب لمحمد
الشبانكاره autograph v. j. ۷۳۹;
Rieu 83. — 253 ff.
29. (266 bb). P. نكات ميرزا بيدل
cop. ۱۲۹۹; Rieu 745.
نظام التواريخ للبيضاوى cop.
۱۲۹۹—158 ff.
30. (574 aa^{bis}). P. صحيفة دويم از تاريخ
عالم آراى عباسى — 537 ff.
- [31 ist jetzt nicht mer auf zu finden;
in der originalliste steht:
«تاريخ سنڌ» Hist. du Sindh. 8°.
en persan» und daneben «reçu
P. Lerch».]
32. (413 a). A. منهل الصافي في شرح
الوافى للدرمامينى Loth n° 972.
— 322 ff.
33. (572 aacd). P. جلد دوم از اكبرنامه
— 566 ff.
34. (603 bbb). P. نزّهة القلوب — 319 ff.
35. (297 a). T. ا [قصّة حسن وحسين]
للصيقلى cop. ۱۲۷۲ — ب fort-
- setzung des vorigen, cop. ۱۲۷۲
— ج — 316 ff.
36-37. (321 ib). T. ا كتاب امام محمد
حنيفه وزين العرب
ب — 171 ff.
38. (590*). T. تواريخ گزیده نصرت نامه
Rieu 276. — 149 ff.
39. (ab, 574 ag). P. تاريخ نرشخى cop.
۱۲۳۰ — 179 pp.
40. (574 agd). P. ا تاريخچه سيد شريف
راقم
ب — 684 ff.
41. (ccb, 574 ag). P. كتاب ملازاده
— 44 ff.
42. (abb, 574 ag). P. كتاب القند في
تاريخ سمرقند لآبى حفص عمر بن
محمد النسفى cf. HCh. II, 133
n° 2230. — 46 ff.
43. (574 age). P. ا اولاد چنكيز خان
ب شرفنامه عبد الله نامه
شاهى cf. Mél. As. II, 457.
ج ديباچه شاهنامه — 547 ff.
- 43^{bis}. (574 age^{bis}). P. مقاله دويم از شرف
نامه شاهى autograph. — 101 ff.
44. (574 ah). P. تاريخ ابو الخير خانى
— 250 ff.
45. (b, 581 b). P. ا تاريخ رحيم خانى
oder تحفة الخانى; Kahl n° 46.
ب بيان مبادى احوال امير كامياب
محمد دانيال بى اتاليق def. —
270 ff.

Beilage V.

Die Smirnov'sche Sammlung (1880).

Eine wertvolle sammlung von risälät verschidener gewerke, teils persisch oder türkisch, teils zweisprachig; die meisten heftchen enthalten auch noch allgemein gebräuchliche gebete, wie z. b. دعای عجایب الاستغفار ، دعای دعای سودا کشف ، دعای ام الصبیان ، دعای نورنامه محمد ، دعای ام الصبیان ، دعای سودا کشف u. a. Über diese literaturart s. vorläufig bar. Rosen in den Записки Вост. Отд. И. Р. Археол. Общ. I, 326, und ebenda II, iij.

1. (852). T. a) رسالة بافنده جلیک (der weber) — b) حکایت دیوانه بُرخ — 144 f. 8° min.
2. (854). a) T. رسالة بافنده لیک verschiden von der vorigen. — b) PT. رسالة رنگ ریزلیق (der färber); cop. ۱۲۹۷ — 185 f. 8°.
3. (856). T. رسالة چرم کری auch رسالة کونجی (der gerber), — davon 63 blat mit verschidenen gebeten. — 98 f. 8° min.
4. (858). T. رسالة موزه دوزان auch رسالة اوتوکجی (der schuster). — 40 f. 8°.
5. (859). Pt. رسالة کلالی (der töpfer); von f. 56 v. an gebete. — 136 f. 8° min.
6. (863). P. رسالة میسکران (der kupferschmide) f. 50 — 64, alles übrige gebete. — 96 f. 8° min.
7. (864). T. رسالة تیمور جلیک و میخ چه کرلیک و تقه جلیک (der schmide und verfertiger von nägeln und hufeisen); von fol. 35 ab gebete. — 64 f. 8°.
8. (865). T. رسالة ارا به سازلیق (der wagner), von f. 17 v. ab gebete; auf fol. 46 finden sich proben einer geheimschrift. — 52 f. 8°.
9. (866). T. رسالة دهقانی (der ackerbauer) in zwei redactionen fol. 1 v. und 27 v., die rußische übersetzung erwänt bar. Rosen l. c. — 37 f. 8° min.
10. (868). und 11. (869). T. رسالة قصاب جلیق (der mezger) in zwei exemplaren. — 16 f. 8° min. und 8 f. 8°.
12. (870). T. رسالة سنپوسه پزلیق (der pastetenbäcker) — 6 f. fol.
13. (871). P. رسالة حلوا کر. (der halvåbereiter). — 12 f. 4° min.
14. (872). T. رسالة جوازکش (der ölpresser). — 4 f. fol.
15. (873). Pt. رسالة صابون کری (der seifensieder); cop. ۱۲۹۶ — 24 f. 8° min.
16. (875). T. رسالة بغال لیک (der höker). — 1 f. fol.

Nicht hierher gehört die letzte nummer

17. (273 b). TP. مجموعة اشعار eine anthologie auß meist türkischen dichtern auf verschidenfarbigem papier. Auf dem vorletzten blatte finden sich (P) historische notizen über Chokand von ۱۲۵۷ biß ۱۲۸۹ — 133 f. 8°.

Beilage VI.

Handschriften verschiedener Herkunft.

1. (181 b — Quaritch 1880). P. كَلِمَاتُ خَاقَانِي voran gehn das تحفة العراقيين und die briefe (Ethé 479), letztere unvollständig; one ende. — 373 ff.
2. (181 c — Quaritch 1880) P. كَلِمَاتُ خَاقَانِي am ende defect. — 836 pp.
3. (213 g) P. ديوان حافظ cop. ٩٤٢ — 181 ff.
4. (266 ba). P. چهار عنصر بيدل cop. ١١٧١ biß ٧٣; vgl. Sprenger 119. — 192 ff.
5. (266 d). PT. ديوان غازی (c. ١١٢١—٣١) one anfang. — 52 ff.
6. (271 a). P. enthält unter anderem a) غزليات ناصر على — d) ديوان ناظم — 133 ff.
7. (273 a — R. Fraehn n° 5). PT. مجموعه اشعار — 126 ff.
8. (a, 275 — Quaritch 1880). P. مجموعه حكايات — 2 vol. 812 ff.
9. (289 abb — Melgunov 1860). P. حكايت اسكندر o. a. u. e. — 1 rolle.
10. (319 c). T. a) قصه جمجه سلطان حصام كاتب vf. ٧٧٠; o. a.
 b) اشعار شمس عاصي
 A. c) رسالة في الفروض — 46 ff.
11. (321 ab — Mullâ Husain 1866). T. a) رسالة الارشاد عبد الجبار بلغاری in versen, o. a.
 b) مثنوی له ایضا — 43 ff.
12. (321 ibe — C. M. Fraehn?). T. قصه اقصاق تمر — 8 ff.
13. (321 ibf — C. M. Fraehn?). T. قصه اقصاق تمر nebst den anhängen der edition von Chalfin (Kazan 1822); davor داستان عسی اوغلی آمت — 30 ff.
14. (361 a — Muḥammad 'Alī Maḥmūd Ugly 1886) T. قص ربغوزی und anderes; ser alt. — 172 ff.
15. (370 a) A. منية المصلی لسديد الدين الكاشغري one ende; vgl. Loth n° 357. — 161 ff.
16. (371 e). P. چهار کتاب vgl. Kahl n° 60,1. — 64 ff.
17. (372 a — R. Fraehn n° 11) A. a) الحکم العطائية cop. ١٠٩٧; vgl. Loth 696 I.
 b) وصية الحارث ابن كعب cop. ١٠٩٨ — 24 ff.
18. (372 b). a) T. منهاج الفقراء اسمعيل الأنقروی cop. ١٠٩٩; vgl. Flügel III, 465.

- e) A. رسالة ايها الولد للغزالي und f) A. noch ein tractat des selben.
 g) PT. پندنامه در شرح پندنامه عطار لشعبي cop. ۱۰۹۸ — 276 ff.
19. (382 a — Tolstoi 1864). A. دعانامه — 67 ff.
20. (382 c). TA. دعاء نورنامه محمد und فتح نصرت دعاء mit irem اسناد; talismane. — 40 ff.
21. (427 a — R. Fraehn n° 12). A. اعرابات الاجروميّة في علم العربيّة لنجم الدين الغزالي cop ۱۰۵۴; vgl. Pertsch I, 293. — 56 ff.
22. (458 a — R. Fraehn n° 3). A. حدّ الفصاحة صناعة حسن الكلام von einem christen verfaßt. — 227 pp.
23. (470b). a) كتاب بديع الانشاء للمرعي المقدسي o. e., vgl. Pertsch IV, 520.
 c) بلغة الحافظ لجمال الدين القناوي cop. ۱۲۰۲; vgl. Rieu II, 478. — c. 121 ff.
24. (a, 473 a — Veljaminov-Zernov 1858). Zwei kurze pehlevî-glossare in arabischer schrift. — 16 ff.
25. (483 a — R. Fraehn n° 21). PTA. ترجمة التحفة الشاهدية لعبد القادر البغدادي vgl. M. As. IX, 553 n° 111. — 172 pp.
26. (504 ae — Tolstoi 1864). T. منشآت — 55 ff.
27. (526 b — R. Fraehn n° 13). A. a) اللعة النورانيّة لصدر الدين القونوي vgl. Ahlwardt III, 553.
 b) شرح الشجرة النعمانيّة للصفدي vgl. l. c. — 116 pp.
28. (566 b). P. تيمورنامه cop. ۱۲۷۳, unvollständig; vgl. M. As. V, 457. — 198 ff.
29. (a, 569^{tor} — Quaritch 1880). P. جلد دويم از روضة الصفا — 448 ff.
30. (569 a^{bis} — Mullâ Husain 1866). P. كفتار در نسب ملوك غور الخ auß dem IV. buche des الصفا — 26 ff.
31. (574 agn^{bis} — Quaritch 1880). P. enthält unter anderm a) قصص الانبيا inc. auct.
 b) نزهة الارواح حسين بن عالم الحسيني Rieu 40.
 c) شواهد النبوة جامي
 e) داستان بهروز وبهرام
 g) فضائل تلاوت قرآن عبد العلي محمد حسين Pertsch, B. 64,3; cop. ۱۰۱۱ und ۱۰۱۲ — 327 pp.
32. (581 ab^{bis} — 1860). P. Die fünf lezten stücke auß cod. Graf n° 8, copiert von Mullâ Husain; vgl. M. As. VI, 117. — 50 ff.

33. (590 igh — Köhlers Antq.). T. مرآت النظر حسين غلوى — 19 ff.
34. (603 bba^{bis} — Quaritch 1866). P. نزهة القلوب cop. ٩٧٢ — 181 ff.
35. (638 a — R. Fraehn n° 16). A. القرعة المامونية vgl. Ahlwardt III, 566. — 28 ff.
36. (643 f — Tolstoi 1864). P. تقويم محمد رحيم بن محمد كاظم منجم لاهجاني v. j. ١١٣٩ — 21 ff.
37. (a, 661 — Ilminski 1882). A. موجز القانون لعلاء الدين القرشي Pertsch III, 464. — 160 ff.
38. (714 a — R. Fraehn n° 17). A. شرح رسالة في آداب البحث لحسين افندى vgl. bar. Rosen, Coll. I, 129. — 25 ff.
39. (787 a — R. Fraehn n° 18). A. a) شرح رسالة في آداب البحث لسعود vgl. Aumer n° 664, nebst b) قره حاشيه dazu von عماد الدين الكاشي — c) حاشية التجريد للجرجاني vgl. Loth n° 407. — 91 ff.
40. (787 b — Свѣшниковъ 1879). A. رسايل في المنطق — 156 ff.
41. (787 c — Свѣшниковъ 1879). A. حاشية الجرجاني mit den glossen des ميرزا جان davor; one ende. — 105 ff.
42. (835 b — Köhlers Antq.). A. Historische und astronomische fragmente. — 26 ff.
43. (847 a — R. Fraehn n° 22). T. كيانكش نامه مصطفى — 58 ff.
44. (a, 849 — Mullâ Husain 1866). P. رسالة وجيرة ميرزا كاظم بك — 62 ff.
45. (Kirg. 6). Epische gedichte, darunter اير مناس — 28 ff.
46. (Hebr. 5 — 1884). T. Eine samlung von erzälungen und liedern im dialekt der Krim-Karaiten, zusammen gestellt von Яковъ Еру; hebräische cursivschrift. — 668 pp. [Dise texte sind ab gedruckt im VII-ten bande von Radloff's Proben der Volksliteratur; vgl. Orient. Bibliographie II (1888) n° 3190].

